



# Pfarrbrief

2021/3

*Ein Jahr ist vorbei, was hat es gebracht,  
hat es uns nur müder und härter gemacht?*

*Oder hat es uns gezeigt was nicht alle gedacht,  
dass der HERR immer dabei ist und über uns wacht?*

*Wir sind nicht allein, auch wenn wir es denken  
denn Gott kam herab, uns seinen Sohn zu schenken.*

*So oft sind wir am Zweifeln, am Fragen und am Überseh'n,  
die vielen kleinen Wunder, die täglich gescheh'n.*

*Doch in diesem kleinen Kind, das da in der Krippe liegt  
ist die Erlösung, die den Tod besiegt.*

*Wir müssen nur aufseh'n, aufsteh'n, drauf zugeh'n  
und die Zweifel und Sorgen bleiben hinter uns steh'n.*

*Ein kleines Lächeln, dem Gegenüber geschenkt,  
kann den Tag verändern, wenn man seinen Blick darauf lenkt.*

*Drum lasst uns achten auf die kleinen Dinge im nächsten Jahr,  
lasst Freude uns bringen, denn dann wird es wahr,*

*dass Jesus Christus unsere Herzen erhellt  
und so bringt Weihnachten zu den Menschen und Frieden in die Welt.*

*Sophie Hugendubel*

## Liebe Leserinnen und Leser!

Schon sind die Sommermonate ins Land gezogen und die kalte Jahreszeit hat Einzug gehalten.

Aus einem Gedicht von Ludwig Uhland zum Martinsfest, das wir vor wenigen Tagen gefeiert haben, stammt der folgende Vers:

„Der Herbststurm braust durch Wald und Feld,  
die Blätter fallen nieder  
und von dem dunklen Himmelszelt  
sehn schwarz die Wolken nieder.“

Es gibt die Stimmung wieder, die uns in dieser Zeit umgibt. Die Tage werden kürzer und selbst bei Tag ist es nicht so hell. Nebelschwaden hängen in den Tälern und die Natur scheint sich eine Atempause zu gönnen.

Geht es uns nicht ähnlich? Wie sehr sehnen wir uns nach einer Atempause, gerade auch von der Covid-19 Pandemie. Zu Beginn der Pandemie kam für manche eine Entschleunigung gar nicht ungelegen. Was für die einen eine Entlastung bedeutete, war für die anderen ein Mehr an Belastung. Ich denke dabei nicht nur an die Kombination von Home-Office und Home-Schooling. Auch die sonst üblichen Veranstaltungen in der Pfarrei konnten nicht oder nur unter Auflagen stattfinden. Uns allen fehlt bis heute die übliche „Normalität“ unseres Alltags und Lebens in den Familien, Kindergärten, Schulen, Universitäten, an den Arbeitsplätzen und nicht zuletzt auch im Pfarrverband.

In diesem Sommer war nun manches wieder möglich. Ich denke z. B. an den Gesang während des Gottesdienstes oder die Waldmesse im Forstenrieder Park.

Der vorliegende Pfarrbrief möchte uns auf die bevorstehende Advents- und Weihnachtszeit einstimmen. Während ich diese Zeilen schreibe, wird das Fragezeichen immer größer, das über den kommenden Wochen schwebt. Ungewissheit, Angst, Lähmung, Frustration, Ratlosigkeit und Dünnhäutigkeit sind allenthalben spürbar. Dabei sollte der Advent eine Zeit froher und freudiger Erwartung sein.

Im englischsprachigen Messbuch stand bis vor wenigen Jahren im Gebetseinschub nach dem Vaterunser „...as we wait in joyful hope for the coming of our Saviour Jesus Christ“. In froher Hoffnung, in freudiger Erwartung, gehen wir dem kommenden Christus entgegen. Dabei klingen sowohl die adventliche Erwartung auf Weihnachten als auch die endzeitliche Ankunft des Messias am Ende der Zeit, seine Wiederkunft, an. Im deutschen Text ist von „Zuversicht“ die Rede. Gibt es angesichts der Naturkatastrophen des vergangenen Jahres, angesichts der Klimakrise und der steigenden Inflation, der Überlastung auf den Intensivstationen und der nach wie vor hartnäckigen Verweigerung mancher Zeitgenossen, vernünftig und angemessen auf die Pandemie zu reagieren, Gründe, die uns in diesen Tagen zuversichtlich in die kommenden Wochen und Monate blicken lassen? Es fällt schwer. Und auch ein Vergleich mit früheren Generationen, die wohl ungleich größere Herausforderungen zu bewältigen hatten, scheint wenig hilfreich zu sein.

Dennoch können wir uns fragen, wie Generationen vor uns mit solchen Situationen umgegangen sind. Eine Anregung dazu kann das Kapitel 35 im Buch des Propheten Jesaja sein. Dort ist von einer Verheißung die Rede, die den Menschen gilt, die große Not erleiden:

*1 Jubeln werden die Wüste und das trockene Land,  
jauchzen wird die Steppe / und blühen wie die Lilie.  
2 Sie wird prächtig blühen /  
und sie wird jauchzen, ja jauchzen und frohlocken...  
Sie werden die Herrlichkeit des HERRN sehen, /  
die Pracht unseres Gottes.  
3 Stärkt die schlaffen Hände /  
und festigt die wankenden Knie!  
4 Sagt den Verzagten: /  
Seid stark, fürchtet euch nicht! Seht, euer Gott! / ...  
Er selbst kommt und wird euch retten.*

## Aus dem Pfarrverband

---

Möge uns daher in diesem Advent und in der weihnachtlichen Festzeit die Zuversicht und Gewissheit geschenkt werden, dass uns Gottes aktive Hilfe zuteilwird: durch die Arbeit und Mühe von Wissenschaftlern und Politikern, durch den Einsatz von Pflegekräften und Angehörigen, durch die Rücksichtnahme und Solidarität aller in der Gesellschaft.

Denn so wie die Sonne den Nebel und die Dunkelheit vertreibt, so bringt Jesus dort sein Licht, sein Heil und seine Barmherzigkeit in unser Leben, wo wir ihn in freudiger Erwartung empfangen. Dann können wir auch dem neuen Jahr 2022 in der gläubigen Überzeugung entgegengehen, dass Gottes Schutz und Segen uns begleiten wird.

Dies wünschen Ihnen stellvertretend für das gesamte Team der haupt- und ehrenamtlichen MitarbeiterInnen im Pfarrverband

*P. Klaus*

*P. Exler*



**Christ sein.  
Weit denken.  
Mutig handeln.**

**Pfarrgemeinderatswahl  
20. März 2022**

## In liebevoller Erinnerung



### **Fritz Zimmermann**

Pfarrer i. R.

\* 7. September 1925 † 30. Oktober 2021

Priesterweihe: 29. Juni 1951



Wenn ihr an mich denkt, seid nicht traurig,  
sondern habt den Mut  
von mir zu erzählen und zu lachen.  
Lasst mir einen Platz zwischen euch,  
wie ich ihn im Leben hatte.

## Ein Nachruf

---

*Wenn der Weg zu lang und der Berg zu steil wird,  
ist es Gottes Gnade einschlafen zu dürfen.*

Lieber Fritz,

dessen sind wir uns bewusst. Dennoch sind wir unendlich traurig, dass sich unser gemeinsamer, irdischer Lebensweg hier nun trennt. Vieles haben wir Dir zu verdanken. Als Gemeinde oder auch jeder Einzelne von uns. Jeder hat seine eigene Geschichte, seine eigenen Erfahrungen und Erlebnisse mit Dir. Jederzeit durften wir zu Dir kommen. Immer bist Du uns mit Rat und Tat zur Seite gestanden. Trotzdem hast Du aber auch manches Handeln kritisch hinterfragt, uns manchmal sogar mit sanfter Gewalt und liebevoller Hartnäckigkeit wieder in die Spur gebracht. Und natürlich standest Du uns auch in schweren Stunden bei. Kurzum: Du warst uns ein väterlicher Freund!

Wir werden Dein fröhliches und ansteckendes Lachen vermissen. Die Freude mit der Du die neu getauften Babys in die Höhe gehalten hast. Deine persönlichen Ansprachen bei Hochzeiten, Festtagen oder sonstigen Anlässen. Unvergessen sind hierbei auch Deine handgeschriebenen, durchnummerierten DIN A5-Zettel, die du bis kurz vorher noch ergänzt und verbessert hast.

Der Gottesdienst war für Dich immer eine Herzensangelegenheit. „Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind“ war für Dich ein gelebtes Lied. Du konntest überall Gottesdienst halten. Ob bei uns zu Hause in Borromäus, unter freiem Himmel im Zeltlager oder auf 1.337m Höhe bei der Skifahrt in Navis mit den Ministranten, die Dir immer besonders am Herzen lagen. Neben all den vielen Arbeitskreisen und Gruppen war Dir der Kindergarten von Beginn an ein besonderes Anliegen. Du hast uns oft davon erzählt, welche Kraftquelle er für dich ist, wie Dich ein Kinderlächeln Ärger und

# Ein Nachruf

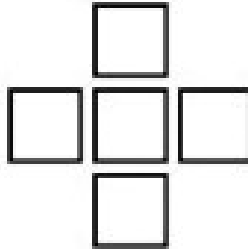
---

Sorgen vergessen haben lassen.

Auch wenn die Trauer mit der Zeit verblasst, wir werden Dich für immer in unseren Herzen tragen und dich vermissen. Dein Platz in unserer Mitte ist Dir sicher. Menschen wie Du, die so viele Spuren hinterlassen haben, werden nie vergessen.

Ein herzliches Vergelt's Gott für alles, was Du für die Gemeinde, den Kindergarten und für jeden von uns persönlich getan hast! Auf ein Wiedersehen!

*In lieber Erinnerung und Dankbarkeit,  
Deine Pfarrei St. Karl Borromäus*





# Ein Nachruf

---

München, den 08. November 2021

Zur Beerdigung von Pfarrer Fritz Zimmermann  
um 8:30 Uhr Gottesdienst um 10.30 Uhr  
Beisetzung im Waldfriedhof

Mein lieber Fritz,

es ist für mich ziemlich schwierig zu begreifen, dass dein irdischer Weg am 30. Oktober zu Ende gegangen ist, nachdem deine Stimme am 5. August noch so lebendig und erfrischend geklungen hat. Als Kind habe ich gedacht, dass meine Eltern niemals sterben würden. Dein Tod hat mich genauso überrascht. Der Tod kommt einfach wie ein Dieb in der Nacht und nun bist du nicht mehr da. Es ist nicht mehr, wie es war. Theologisch ist das richtig: Du bist nicht gestorben, sondern heimgegangen. Du bist jetzt bei unser allen Vater, was auch das letzte Ziel unseres Lebens ist.

Du hast uns das dein ganzes Leben verkündet und vorgelebt.

In der langjährigen Zusammenarbeit als Pastoralreferent und Diakon waren wir nicht immer der gleichen Meinung. Aber es ist uns immer um die Menschen gegangen, die uns anvertraut wurden: Jugend, Familie, Kinder und ältere Menschen, die du in die Mitte der Gemeinde zu Christus geführt hast. Bis zu deinem 80. Geburtstag warst du in der Berner Schule tätig. Die Kontakte waren dir wichtig, die lebendige Kirche. Du warst ständig unterwegs und hast die Gemeindemitglieder besucht.

Obwohl ich seit etlichen Jahren nicht mehr in Borromäus tätig bin, fühle ich mich immer noch heimisch hier. Borromäus ist und war deine aber auch meine „einzige Liebe“. Du und die Gemeinde in Borromäus wart untrennbar und das kam in deiner letzten Mail zu meinem Geburtstag am 5. August 2021 zum Vorschein:

## Ein Nachruf

---

*„Lieber Frane, mein herzlicher Glückwunsch zu deinem Geburtstag. Ich freue mich sehr mit dir; denke heute besonders an Dich, auch an die Zeiten in der Pfarrei St. Karl Borromäus, an unsere Gottesdienste und Feste und deinen langjährigen tatkräftigen Einsatz für die Jugend und in der Seelsorge der Pfarrei. Heute wünsche ich dir von Herzen Gottes Segen alles Gute und weiterhin viele gute gesunde und erfüllte Jahre, viel Freude und ein frohes Fest.*

*Vielen lieben Dank für deine Glückwünsche zu meinem 70.-jährigem Jubiläum. Wir haben mit einem festlichen Gottesdienst, den Pfarrer Schießler gestaltet hat, in der St. Jakobuskirche am Jakobsplatz gefeiert.*

*Noch einmal dir herzlichen Dank für alles, das du für die Gemeinde St. Karl Borromäus und auch für mich getan hast.“*

Lieber Fritz, es gibt noch unendlich viel zu sagen und zu schreiben. Ich möchte nur noch einen Punkt erwähnen: Es ist für mich unvergesslich, dass du Mitten im Krieg bei meiner Diakonenweihe am 7.8.1993 auf die Insel Brač in Kroatien gereist bist. Dies ist wirklich nicht selbstverständlich.

Meine Tochter Margarita hat mir am 01. November 2021 geschrieben, als sie erfahren hat, dass du gestorben bist, und hat es auf den Punkt gebracht, wer du eigentlich bist und warst:

*„Pfarrer Zimmermann, 96 Jahre, ein sehr stolzes Alter und bis zu Letzt hat er uns alle an unseren Geburtstagen angerufen.“*

Lieber Fritz, bis jetzt hast du uns angerufen.

Ab dem 30. Oktober 2021 haben wir alle, lieber Fritz, in dir einen guten Fürsprecher im Himmel.

*Dein Frane*

## Rückblick und Ausblick

Nach nunmehr vier Jahren, deren Turbulenzen zu Beginn unserer Legislaturperiode im Pfarrgemeinderat unmöglich vorherzusehen waren, steht die nächste Pfarrgemeinderatswahl am 20.03.2022 vor der Tür.



So unwägbare die letzten Monate und Jahre waren, so bedeutsam ist es doch, dass Glaube vor Ort, in den Gemeinden, gelebt wird. Gemeinsam mit den hauptamtlichen Geistlichen Pater Klaus und Pater Stephen haben wir Ehrenamtliche im PGR bei allen Fragen, die die Pfarrei betreffen, beratend und beschließend mitgewirkt. In zahlreichen Arbeitskreisen haben wir uns bedeutsamen Themen wie Jugendarbeit, Seniorenangebote, Liturgie, Ökumene und vielen mehr gewidmet. Auch bei den Pfarrfesten und Feiern in unserem Pfarrverband war der PGR stets zahlreich vertreten.

Längst stehen für die Geistlichen in der modernen Christenheit nicht mehr „nur“ klerikale Themen auf der Tagesordnung. Die Laienarbeit wird zunehmende Bedeutung gewinnen, um die Geistlichen bei ihren schweren und herausfordernden weltlichen Aufgaben zu unterstützen. Eine Möglichkeit hierzu besteht für jeden Einzelnen in unserem Pfarrverband, beispielsweise auch durch eine Kandidatur für den neu zu bildenden Pfarrgemeinderat. Noch ist Zeit genug, sich zu überlegen, welche Kandidaten geeignet sind und das Amt mit Freude und Engagement ausfüllen können.

Nutzen wir also die Weihnachtszeit auch dafür, sich gemeinsam auf die Kandidatensuche zu machen. Denn bekanntlich kostet Fragen nichts. Mehr noch, es übermittelt eine bedeutende Botschaft: *„Du kannst das und ich vertraue dir“.*

*Johannes Brettner*

Der vorliegende Pfarrbrief bildet so etwas wie eine Zäsur im Leben unseres Pfarrverbandes. Es ist die letzte Ausgabe der laufenden Amtsperiode des aktuellen Pfarrgemeinderates.

Wir blicken zurück und können uns Fragen stellen: Was ist in diesen Jahren im Pfarrverband geworden? Was hat uns bewegt und berührt? Worüber waren wir froh und zufrieden? Was war enttäuschend? Antworten auf diese Fragen finden wir in den Pfarrbriefen der vergangenen Jahre. Dort gibt es viele Zeugnisse des ehrenamtlichen und hochherzigen Engagements von Gemeindemitgliedern, die das Leben von Jung und Alt bereichert haben. Es wäre schade, wenn als bleibender Eindruck die Situation seit März 2020 in Erinnerung bliebe. Die Pandemie hat unser aller Leben in vielfacher Hinsicht geprägt und verändert. Nach wie vor ist es nicht möglich, die Veranstaltungen im Pfarrverband für das kommende Jahr zuverlässig zu planen. Wir fassen vieles ins Auge und wissen gleichzeitig, dass kurzfristige Anpassungen notwendig sein werden.

Die Wahl des nächsten Pfarrgemeinderates am 20. März 2022 wird kommen. In der Erzdiözese München und Freising steht sie unter dem Motto: „Christ sein. Weit denken. Mutig handeln“.

Ein wichtiger Aspekt der Vorbereitung ist die Suche der Kandidatinnen und Kandidaten. Werden wir Sie/Dich entdecken? Wird es uns gelingen Sie/Dich zu motivieren, sich als Kandidatin oder Kandidat aufstellen zu lassen? Ist Ihnen/Dir die Entwicklung unseres Pfarrverbandes in den beiden Pfarreien ein Anliegen? Gibt es eine Zielgruppe (Familien, Kinder, Jugend, Senioren) oder ein Anliegen (Weltkirche, Liturgie, Ökumene, gesellschaftliche und kulturelle Themen, Geselligkeit) in der Pfarrei, für die Sie sich interessieren /Du Dich besonders interessierst?

Die Mitglieder des Pfarrgemeinderates und die Seelsorger sind auf Ihre Unterstützung bei der Suche nach Kandidatinnen und Kandidaten angewiesen und dafür sehr dankbar.

*P. Klaus*

## Chorgemeinschaft Hl. Kreuz Forstenried

### **Gesucht - Gefunden: Eine Stimme. Ist das vielleicht Ihre?**

Ja, unsere Chorgemeinschaft gibt es noch - und das schon fast drei Jahrzehnte! Leider hat uns "Corona" seit 19 Monaten in unserer Chorarbeit völlig ausgebremst. Mehrmals dachten wir, jetzt könnte es weitergehen. Doch erst vor 4 Wochen konnten wir wieder mit den Chorproben beginnen. Natürlich halten wir dabei die Hygienevorschriften sowie Abstands- und 3G-Regeln ein, was nicht immer einfach ist.

Wir hoffen nun sehr, dass wir in den kommenden Wochen Gottesdienste wie z.B. im Advent oder zu Weihnachten wieder musikalisch mitgestalten dürfen.

Denn wie schon Augustinus sagte: "Wer singt, betet doppelt." Und was wäre ein Gottesdienst, ohne die Musik?

Unsere Chorproben finden donnerstags um 20 Uhr im Pfarrheim statt.

Über interessierte Sänger und Sängerinnen zu unserer Verstärkung würden wir uns sehr freuen. Kommen Sie einfach zu einer Chorprobe vorbei oder melden sich telefonisch bei unserer Chorleiterin Frau Maria Saumweber (Handynummer: 0176-84 80 27 15).

*Für die Chorgemeinschaft  
Leni Bichlmeir, Hella Bitzinger*



## Stellenanzeige

Hallo Du!

Wir suchen Dich für unseren Pfarrverband, also für die Pfarreien Heilig Kreuz und St. Karl Borromäus, als neue Ministrantin oder neuen Ministranten.

Wenn du schon bei der Erstkommunion warst oder dich gerade darauf vorbereitest, kannst du mit dem Ministrantendienst anfangen.

Wir treffen uns regelmäßig, d.h. einmal pro Woche zur Gruppenstunde. Dort lernst du das Ministrieren und darfst mit Spiel und Spaß die Zeit genießen.

Per E-Mail kannst du dich anmelden und du bekommst weitere Informationen von mir.

Ich freue mich auf dich

Pater Stephen

sarockiam@ebmuc.de



Bild: Birgit Seuffert, Factum/ADP In: Pfarrbriefservice.de

## Die Senioren im PV Forstenried treffen sich wieder!

Es war eine unwirklich lange Zeit, in der das Leben in unseren Pfarreien für die Seniorinnen und Senioren fast zum Stillstand gekommen wäre.

Aber seit Oktober 2021 wird es wieder lebendiger, und das Licht am Ende des „Coronatunnels“ leuchtet schon viel heller.

In beiden Pfarreien haben nun endlich wieder unsere beliebten und langersehnten Seniorennachmittage stattgefunden.

Man konnte allen Damen und Herren die Freude ansehen, als sich die Türen in beiden Pfarrheimen wieder öffneten. Sie haben trotz Maske und 3-G-Regel das Angebot sehr zahlreich angenommen.

In Heilig Kreuz hat mit dem Startschuss in die Seniorenarbeit auch eine neue Ära begonnen. Die Nachfolge von Frau Elisabeth Fuhrer



musste neu geregelt werden. Glücklicherweise haben sich drei Frauen gefunden, die die Nachmittage mit viel Engagement und Freude

vorbereiten und gestalten werden:

*Barbara Fürmetz, Erni Himmelberg und Pia Lagoni.*



Im Kreis von mehr als 50 Gästen haben wir am 7. Oktober Frau Fuhrer mit einem Blumenstrauß und kleinen Anekdoten gebührend verabschiedet.

Pater Klaus hat diese Ehrung gerne übernommen und ihr für ihren unermüdlichen Einsatz herzlich gedankt.



Auch Frau Rosa Spanner wurde mit Blumen geehrt. Sie hatte viele Jahre für das leibliche Wohl gesorgt und kann dies zukünftig nun von der anderen Seite aus genießen.

Allen Frauen und Männern, die in den letzten Jahren zum Gelingen der beliebten Altnachmittage beigetragen haben, sei hier ebenfalls ein herzliches Vergelt's Gott ausgesprochen.

Das neue Leitungsteam hat sich schon im Vorfeld nach Helferinnen und Helfern umgeschaut, die gleichfalls sehr motiviert die Seniorennachmittage mitgestalten werden.

Die Gelegenheit dazu gibt es immer am **1. Donnerstag im Monat**.

Eine erste Aktion wurde bereits mit der Einladung gestartet: anhand eines Fragebogens konnten die Seniorinnen und Senioren ihre Wünsche und Vorschläge für die zukünftige Gestaltung einbringen. Zahlreiche Rückmeldungen zeigen ein starkes Interesse an der Fortsetzung der bisherigen Themenschwerpunkte.

Eine konkrete Auswertung steht noch aus.

Auch wenn jahreszeitliche und kirchliche Ereignisse bei der Planung des Seniorennachmittags eine wichtige Rolle spielen, so ist das gemütliche Zusammensitzen und Ratschen bei Kaffee und Kuchen ein vorrangiges Bedürfnis der Gäste.

Das neue Team möchte hier noch einen besonderen Wunsch loswerden:

Es wäre schön, wenn das Angebot der Pfarrei Heilig Kreuz noch mehr Seniorinnen und Senioren ansprechen würde; auch über „Nachwuchs“ von Jungseniorinnen und Jungsenioren würden wir uns sehr freuen!

**Kommen Sie einfach vorbei! Wir laden Sie herzlich ein!**

*Das Senioren-Team in Heilig Kreuz*

## Neuigkeiten aus dem Café Borro...



Am 14. Oktober war es endlich soweit. Nach einem Jahr und sieben Monaten konnten wir uns endlich wieder in der vertrauten Umgebung unseres Pfarrheimes treffen! Selbstverständlich unter Einhaltung der 3G-Regel und allen Hygiene- vorschriften.

Gott war das schön! Schnell stellte sich das „dahoam“ Gefühl ein und es wurde ein sehr schöner, fröhlicher Nachmittag. Einige Gesichter fehlten – neue haben sich dazu gesellt.

Aus dem „aktiven“ Team haben wir Gabriele Gintschel verabschiedet. Seit vielen, vielen Jahren begleitet sie den früheren Seniorennachmittag, das heutige Café Borro. Liebevoll und aufwendig unterstützte unsere Frau Gintschel das Team in jeder Hinsicht:

Wenn es unsere Kaffeesorte irgendwo im Angebot zu kaufen gab – Gabriele Gintschel fuhr los und hat uns für die nächsten Wochen eingedeckt.

Sie wusste immer, wer unserer Besucher welche Teesorte bevorzugt.

Tische liebevoll eindecken, Kaffee und

Tee vorbereiten, Vasen besorgen, schöne Kerzen, Servietten falten, immer gefüllte Zuckerdosen und Milchkännchen, anschließend alles wieder abspülen und aufräumen und vor allem: das Richtige beim Bäcker bestellen! Sehr oft fuhr sie selber zum „Kuchentest“ in das Café denn: „Wir bestellen nur, was schmeckt!“

Unvergesslich auch das immer geschmackvolle passende Outfit bei den „Borromäer Märchen“ im Fasching. Mit viel Freude und Elan hat sie beim Programm mitgewirkt – und mit ihrer ruhigen angenehmen Art anderen das Lampenfieber genommen.

Das Schönste waren ihre Worte:

„Wenn mal Not am Mann ist, könnt ihr immer auf mich zählen.“



**Liebe Gabriele, vielen Dank für alles! Wir freuen uns sehr, dass Du uns weiterhin als Besucherin erhalten bleibst und ein Auge auf alles hast!**

Gleichzeitig habe ich das große Glück Ihnen das „neue“ Café Borro Team vorzustellen:



Petra Ranhart, Claudia Ganster, Christl Birnkammer, Christl Wagner (von links)

Gleich beim ersten Treffen hat sich das neue Team bewährt! Wir freuen uns auf die zukünftigen gemeinsamen Aufgaben und vor allem auf unsere lieben Besucher!

Vielleicht schaut der eine oder der andere von Ihnen einmal bei uns vorbei. Sie sind uns immer willkommen!

Die nächsten Termine für das Café Borro erfahren Sie aus der Gottesdienstordnung, der Website und dem aktuellen Aushang im Schaukasten vor dem Pfarrhaus.

**Wir wünschen Ihnen/Euch allen einen schönen Advent, ein frohes Weihnachtsfest, das hoffentlich wieder ein Fest der Begegnung wird, und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2022!**

*Bleiben Sie gesund!  
Liebe Grüße,  
Claudia Ganster*

# Firmung 2021



# Firmung 2021



In zwei Gottesdiensten wurden von Abt Markus Eller OSB und P. Klaus am



23. Oktober 35 Jugendliche aus dem Pfarrverband gefirmt.



## Aktuelles aus St. Antonius

Seit Frühjahr 2021 hat das gesellige Leben in St. Antonius wieder Fahrt aufgenommen. Gelungen ist dies, da inzwischen Bewohnerinnen und Bewohner sowie Mitarbeitende, bis auf wenige Ausnahmen, alle geimpft sind. Im Oktober konnten wir jetzt für viele schon die 3. Booster-Impfung gegen Covid-19 anbieten. Wir sind auch sehr froh, dass die meisten Angehörigen und Besucher und Besucherinnen einen Impfnachweis mitbringen. Aktuell gilt in St. Antonius die 3G-Regel. Auch wenn wir noch mit Einschränkungen, wie dem Maskentragen, regelmäßigem Testen und intensiven Schutz- und Hygienemaßnahmen leben müssen, können wir wieder regelmäßige Angebote, Feste und Veranstaltungen gestalten. Vor allem der Sommer und die vielen schönen Herbsttage gaben uns die Möglichkeit viele Aktivitäten ins Freie, in unseren wunderschönen Garten, zu verlegen.



**Sommerfest in St. Antonius**  
Mit Live-Musik, Tanz, Bier und Grillschmankerl genossen unsere Bewohnerinnen und Bewohner das Sommerfest in St. Antonius. Auch wenn wir leider ohne Angehörige feiern

mussten, bereitete dieser Tag allen viel Freude und wir hoffen alle sehr nächsten Sommer wieder mit vielen Gästen feiern zu können.



## Oktoberfest

In München musste das Oktoberfest dieses Jahr noch ausfallen, nicht so jedoch in St. Antonius. Wieder hatten wir großes Glück mit dem Wetter und feierten bei zünftiger Wiesenmusik bis in die Abendstunden. Die obligatorischen Wiesenherzerl durften natürlich auch nicht fehlen. Mitarbeitende aller Berufsgruppen, Haustechnik, Küche, Soziale Begleitung, Pflege, Hauswirtschaft und Verwaltung freuten sich, mit Bewohnerinnen und Bewohnern gemeinsam feiern zu können.



## Mobilitäts- und Ergonomie Coach (MEC)

Dieser lange Name bezeichnet eine neu geschaffene Stelle in den Altenheimen der Caritas und so auch seit Mai 2021 in St. Antonius. Ziel ist es, dem Thema gesunde Bewegung im Alltag und dem Erhalt von Selbstständigkeit und Selbstbestimmtheit einen zusätzlichen Stellenwert zu geben.

Das Besondere an dieser Stelle ist, dass sich der Blick und die Aufgaben sowohl auf Bewohnerinnen und Bewohner als auch auf Mitarbeitende beziehen. Im Bereich der mobilitätsfördernden Maßnahmen stehen Bewohnerinnen und Bewohner im Mittelpunkt. Neben der Koordination von passenden Heil- und Hilfsmitteln gehören Beratung und Informationsvermittlung von mobilitätsfördernden Aspekten in Alltagsaktivitäten und alltägliche Pflegemaßnahmen zu den Aufgaben des Coach.

Im Bereich der Ergonomie stehen die Mitarbeitenden im Fokus. Sowohl Schulungen zum Umgang und Einsatz von Hilfsmitteln als auch Anleitungen in ergonomischer rückschonender Arbeitsweise und Beratung hinsichtlich der Aspekte eines gesunden Arbeitsplatzes, bilden das Aufgabenspektrum.

## **Pfarrer Heeis verabschiedet sich in seinen Ruhestand**

Im September 2011 kam Pfarrer Heeis, nach langjähriger Tätigkeit als Krankenhausseelsorger zu uns nach St. Antonius in der Funktion als Altenheimseelsorger und Kirchenrektor der Hauskapelle von St. Antonius. Wir haben immer sehr gerne und in sehr engem Austausch zusammengearbeitet.



Neben den priesterlichen Diensten, wie Eucharistiefeiern, Andachten oder Krankensalbungen, war Pfarrer Heeis auf allen Veranstaltungen und Festen immer mitten im Leben mit Bewohnerinnen und Bewohnern dabei. Ein enges Verhältnis hatte er zum Seelsorgeteam ehrenamtlicher Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, welche regelmäßig bei Messen unterstützen.

Auf den monatlichen Feiern für Geburtstagskinder und Neuzugezogene nutzte er die Gelegenheit, mit jedem einzeln ins Gespräch zu kommen und auch mit allen gemeinsam zu singen. Viele Bewohnerinnen und Bewohner schätzten seine seelsorgerische Begleitung, seine persönlichen Besuche und die gemeinsamen Gespräche bei individuellen Anliegen. Auch Mitarbeitende suchten Rat und Unterstützung bei ihm. Bei Feiern für Mitarbeitende, wie Weihnachts- und Neujahrsfesten fehlte er nie, betete mit allen gemeinsam, spendete allen den Segen und feierte im Anschluss fröhlich mit. Ein besonderes Highlight stellten die jährlichen Wallfahrten mit Bewohnerinnen und Bewohnern und vielen Ehrenamtlichen sowie Mitarbeitenden von St. Antonius dar. So waren wir z.B. gemeinsam mit Pfarrer Heeis in Benediktbeuern, in Maria-Eich, in Maria Thalkirchen und auch in Heilig Kreuz. Er gestaltete für jede Wallfahrt eine Andacht und suchte Lieder aus, welche wir gemeinsam sangen. Seine volle und schöne Singstimme und seine Freude am Singen haben uns alle immer be-

geistert.

Am 11. November, am Tag des Hl. St. Martin, feierte Pfarrer Heieis seinen 70. Geburtstag und am 13. November verabschiedeten wir ihn mit einer Festmesse in St. Antonius in seinen wohlverdienten Ruhestand. Er wird uns in St. Antonius sehr fehlen und wir werden ihn vermissen. Gleichzeitig wünschen wir ihm für seinen Ruhestand und seine Zukunft insbesondere Gesundheit, viel Freude und viele genussvolle kulturelle Momente, denn er ist ein Freund von Konzerten und Opern. Wir danken Pfarrer Heieis für unsere gute Zusammenarbeit, für viele gemeinsame Erinnerungen und seinen engagierten und herzlichen Einsatz in St. Antonius. Von allen aus St. Antonius ein herzliches Dankeschön, viele gute Wünsche und Gottes Segen.

Mittagstisch, Cafeteria und Hausführungen für Interessierte und Gäste

Der Mittagstisch ist für Gäste von außerhalb leider weiterhin noch geschlossen. Die Cafeteria ist wieder sonntags und montags von 14.30-16.30 Uhr geöffnet. Gäste dürfen allerdings derzeit nur im Garten bedient werden.

Hausführungen finden wieder statt. Die Führung durch das Haus wird durch einen Vortrag mit einer Bildershow ersetzt, um einen Eindruck des Lebens und der Räumlichkeiten von St. Antonius vermitteln zu können. Die nächsten Hausführungen findet am 16.12. 2021 um 16.00 Uhr statt. Treffpunkt ist im Speisesaal. Selbstverständlich können Sie auch jederzeit einen Termin für ein Beratungsgespräch vereinbaren (Tel.: 089-745099-0).



*Herzliche Grüße aus St. Antonius  
Manuela Vogel-Zierlinger  
Heimleitung*

## **Getauft wurden**

- 28.03. Samuel Imielowski (HK)  
08.05. Emma Birkner (HK)  
15.05. Fabian Bauer (KB)  
04.06. Sami und Saul Vidal (KB)  
05.06. Antonio Guerra (HK)  
19.06. Benedikt Salder (HK)  
03.07. Lian Niedermayr (HK)  
10.07. Nicolas Kahl (HK)  
Katarina und Ivana Cikotic (HK)  
Clara und Jonathan Philippi (HK)  
17.07. Magdalena Weigand (HK)  
Charlotte Doll (HK)  
24.07. Raphael Liem Sundaram (HK)  
Lea Josefine Eichinger (HK)  
Marie Sophie Finkenzeller (HK)  
Felix Tröbensberger (KB)  
31.07. Sebastian Gabriel (HK)  
Ferdinand Mader (HK)  
01.08. Hubert Steckel (HK)  
08.08. Sophia Kunkel (KB)  
28.08. Felix Bayer (HK)  
Amalia Adelsberger (HK)  
29.08. Philipp Kessel (HK)  
18.09. Vincent Kreuzer (HK)  
25.09. Leonie Rößle (HK)  
Leana Younes (HK)  
02.10. Anton Ballis (HK)  
Nora Marie Hoffjann (HK)  
09.10. Emily Lena Preeg (HK)  
Marie Sophie Birgmann (HK)  
10.10. Lena Marie Starke (HK)  
16.10. Lena Ava Zimmermann (HK)  
30.10. Elisabeth Steindl (HK)

- 06.11. Isabella Baglieri (HK)
- 06.11. Zoe Melina Kistler (HK)
- 13.11. Rosalie Schmitz (HK)
- 20.11. Tamara Lenzinger (HK)
- 12.12. Ayden und Agatha Martinez de la Cruz (HK)
- 18.12. Malena Endress (HK)

## **Getraut wurden**

- 12.06. Andreas Siebert & Stephanie Stemplinger
- 06.08. Florian Huber & Desiree Moosmayer
- 07.08. Sonja Schäffler & Andreas Müller
- 21.08. Maximilian Klotz & Anna Hochreiter

## **Heingerufen wurden in Heilig Kreuz**

- 22.10.2020 Katharina Vörtl (80)
- 29.10.2020 Michael Fehler (56)
- 29.10.2020 Richard Wörle (84)
- 06.11.2020 Elvira Piendl-Ellenrieder (86)
- 07.11.2020 Renata Geiger (84)
- 07.11.2020 Rosa Vogel (81)
- 08.11.2020 Peter Milla (73)
- 15.11.2020 Gertraud Kalt (71)
- 24.11.2020 Rudolf Jüngst (92)
- 07.12.2020 Anna Hartl (96)
- 09.12.2020 Renate Anderl (79)
- 22.12.2020 Ludwig Schindler (90)
- 22.12.2020 Anian Wetzl (90)
- 27.12.2020 Heinrich Burth (86)

# Leben und Sterben im Pfarrverband

---

03.01.2021 Frieda Lomitzky (88)  
05.01.2021 Rosemarie Hartmann (71)  
25.01.2021 Peter Probst (80)  
30.01.2021 Theresia Reng (88)  
14.03.2021 Michael Eder (83)  
25.03.2021 Anna Forster (92)  
25.03.2021 Vinzenz Englbrecht (89)  
31.03.2021 Peter Franklin Kroiß (74)  
15.04.2021 Stephan Leindecker (85)  
16.04.2021 Ingrid Krug (76)  
18.04.2021 Barbara Schreiber (89)  
08.05.2021 Berta Endreß (91)  
11.05.2021 Hermann Posch (84)  
24.05.2021 Georg Bauer (79)  
30.05.2021 Brunhilde Thaller (85)  
09.06.2021 Therese Adam (92)  
11.06.2021 Elli Debus (88)  
18.06.2021 Maria Ranhart (92)  
18.06.2021 Hans März (84)  
05.07.2021 Eugen Denk (93)  
07.07.2021 Werner Wind (86)  
14.07.2021 Anton Vörtl (90)  
20.07.2021 Hubert Pöhlein (90)  
24.07.2021 Sieglinde Beck (86)  
29.07.2021 Gertraud Reischl (63)  
31.07.2021 Henning Schmid (81)  
09.09.2021 Erika Schindler (97)  
06.10.2021 Herbert Wandpflug-Reiter (85)  
16.10.2021 Josef Pfaller (99)

## **in St. Karl Borromäus**

- 07.11.2020 Mathilde Denser (98)  
11.11.2020 Georg Neureither (83)  
24.11.2020 Ilse Müller (94)  
02.12.2020 Anna Huber (92)  
19.12.2020 Alfred Kraus (84)  
19.12.2020 Claus Kegel (91)  
27.12.2020 Heinz Maria Lins (104)  
27.12.2020 Heinz Adam (65)  
29.12.2020 Hildegard Sanden (93)  
03.01.2021 Lilli Erber (87)  
10.01.2021 Joseph Heubeck (96)  
24.01.2021 Martha Reif (81)  
30.01.2021 Irene Frankenberger (98)  
12.02.2021 Wilhelmine Daxenberger (89)  
17.02.2021 Michael Reschauer (83)  
24.02.2021 Claus Boscher (83)  
08.04.2021 Hildegard Tiebel (92)  
10.05.2021 Erna Sattler (85)  
11.05.2021 Max Wittmann (89)  
28.06.2021 Johannes Jiranek (87)  
28.06.2021 Johann Bauer (87)  
03.08.2021 Robert Nagl (81)  
05.08.2021 Doris Hartmann (67)  
14.08.2021 Karl Neubauer (82)  
29.08.2021 Heinrich Schneider (87)  
01.09.2021 Josef Lang (86)  
27.09.2021 Helmut Hofmann (86)  
13.10.2021 Margot Fuchs (85)  
17.10.2021 Milenko Dosenovic (90)  
30.10.2021 Fritz Zimmermann, Pfarrer i.R. (96)



**Besuchen Sie uns auf  
unserem Adventsmarkt  
im Pfarrsaal  
Heilig Kreuz!**

**Es gibt stimmungsvolle  
Adventskränze und Geste-  
cke. – Leider ohne  
Kaffee und Kuchen.**



**Wir laden dazu herzlich  
ein. Der Erlös ist für die  
Missionsprojekte unse-  
rer Pfarrei.**

**Samstag, 27. November  
von 16.00 bis 18.30 Uhr im  
Pfarrsaal und**



**Sonntag, 28. November  
von 10.00 bis 12.00 Uhr  
im Pfarrsaal**



**... der Kreativen St. Karl Borromäus**  
**27. November von 15 Uhr bis 17 Uhr**  
**Schauen – Kaufen – Genießen**  
**Geschenkideen im weihnachtlichen Ambiente**

**Gebastelt wird mit  
allen Materialien die  
uns in die Hände  
fallen**

**Unser Motto:  
Spaß ohne  
Verpflichtung 😊**

**Wir freuen uns auf Besucher  
und Ideen zu unseren  
Kreativen Bastelabenden,  
immer Mittwochs  
ab 18.30 Uhr**



*Herzliche Einladung zur*



# "Kleinen" Weihnachtsdult 2021

*Klein aber fein* → *Anders als sonst*

*Trotzdem  
gemütlich*

*Besinnlicher  
Lichtergottesdienst*



*Samstag, 11.12.  
18:30 Uhr*

*Was möglich ist...  
...werden wir sehen*

*Nähere Informationen bitte kurzfristig dem Schaukasten entnehmen*

*Pfarrei St. Karl Borromäus - Genfer Platz 4 - 81476 München*



Unter dem Motto

## „Gesund werden - gesund bleiben. Ein Kinderrecht weltweit“

hoffen wir, dass es im kommenden Jahr für Mädchen und Buben möglich ist, als Sternsinger/innen im Pfarrverband unterwegs zu sein. Dies ist geplant am Samstag, den 8. Januar 2022.

Sie wünschen den Menschen Gottes Segen zum neuen Jahr und schreiben nach altem Brauch an die Türen den Segensspruch:

**20\*C + M + B+22**

Zusätzlich zu dieser Möglichkeit, liegen in den Kirchen "Sternsinger-to-go-Tüten" aus, die gegen einen Beitrag für die Sternsingeraktion mitgenommen werden können.

Die Aussendungsgottesdienste finden jeweils um 10.00 Uhr in beiden Kirchen statt.

Wenn Sie den Besuch der Sternsinger wünschen, können Sie dies in den Pfarrbüros mitteilen (telefonisch) oder über die Anmeldekarten, die ab dem 1. Advent in den Kirchen ausliegen.

Anmeldeschluss:  
Mittwoch, 05.01.2022.



AKTION  
DREIKÖNIGSSINGEN  
20\*C+M+B+22

Kommunikations- und Marketing-  
Büro der Deutschen Katholischen Jugend (DKJ)

www.sternsinger.de

# Regelmäßige Veranstaltungen

## Wöchentlich im Pfarrheim Heilig Kreuz

dienstags	16.45 Uhr	Flöten/Singen für Kinder
	20.00 Uhr	Gospelchor
mittwochs	15.00 Uhr	Flöten/Singen für Kinder
	16.00 Uhr	Flöten/Singen für Kinder
donnerstags	16.45 Uhr	Flöten/Singen für Kinder
	20.00 Uhr	Chorgemeinschaft
freitags	09:30 Uhr	Instrumentalprobe für Erwachsene und Jugendliche
	14.45 Uhr	Flöten/Singen für Kinder
	16.15 Uhr	Flöten/Singen für Kinder
	17.00 Uhr	Pfadfinder/Wölflingsstufe (8-10 Jahre)
	18.00 Uhr	Jungpfadfinder (10-13 Jahre)
	19.00 Uhr	Pfadfinderstufe (13-16 Jahre)
	19.00 Uhr	Juemble-Musik für Jugendliche und junge Erwachsene

## Monatlich im Pfarrheim Heilig Kreuz

1. Donnerstag 14.30 Uhr Seniorennachmittag

## Wöchentlich im Pfarrheim St. Karl Borromäus

mittwochs	16.30 Uhr	Kinderchor
	18.30 Uhr	Kreativ-Kreis
donnerstags	17.30 Uhr	Stammtisch in der Borro-Bar (nicht in den Ferien)
	20.00 Uhr	Kirchenchor
freitags	17.00 Uhr	Kindergruppe (8-13 Jahre)

## Monatlich im Pfarrheim St. Karl Borromäus

1. Mittwoch 18.30 Uhr Kartl- & Spieleabend  
(nicht in den Ferien)
2. Donnerstag 14.30 Uhr Café Borro - nicht nur für Senioren

## Regelmäßige Gottesdienste im Pfarrverband

Heilig Kreuz = ■ St. Karl Borromäus = ■

Samstag	17:00	Vorabendmesse	■ HK
	18:30	Vorabendmesse	■ KB
Sonntag	09:30	Gottesdienst der Gemeinde	■ HK
	11:00	Gottesdienst der Gemeinde	■ KB
Dienstag	08:30	Heilige Messe	■ KB
Mittwoch	18:00	Abendmesse	■ HK
Donnerstag	17:00	Abendmesse (ab März 18:00)	■ KB
Freitag	08:30	Heilige Messe	■ HK

**Nach wie vor stehen alle unten genannten  
Gottesdienste und Veranstaltungen unter Vorbehalt!**

## Gottesdienste und Veranstaltungen im Pfarrverband (PV)

Aktuelle Informationen entnehmen Sie bitte unserer  
Homepage [www.pfarrverband-forstenried.de](http://www.pfarrverband-forstenried.de)  
und den Aushängen.

**TERMINE  
UNTER  
VORBEHALT**

**Bitte beachten Sie: Für alle öffentlichen Veranstaltungen gelten  
in den Kirchen und Pfarrheimen die jeweiligen  
Hygienemaßnahmen und Abstandsregeln.**

### November/Dezember 2021

29.11.	Mo	09:00	Engelamt der Holzhacker	■ HK
30.11.	Di	06:00	Rorateamt	■ KB
30.11.	Di	18:00	Adventsfeier für Kinder im Grundschulalter	■ HK
02.12.	Do	14:30	Seniorenachmittag mit Besuch des Nikolaus'	■ HK
		19:00	Adventskonzert des Sängerkreises München	■ KB

# Kalender

## Fortsetzung Dezember 2021

03.12.	Fr	06:00	Engelamt	■ HK
04.12.	Sa	17:00	Bußgottesdienst im Advent	■ HK
			- statt Vorabendmesse	
		18:30	Bußgottesdienst im Advent	■ KB
			- statt Vorabendmesse	
05.12.	So	11:00	Familiengottesdienst zum Advent	■ KB
07.12.	Di	06:00	Rorateamt mit dem Neurieder Vierg'sang	■ KB
09.12.	Do	14:30	Café Borro	■ KB
10.12.	Fr	06:00	Engelamt mit dem Neurieder Vierg'sang	■ HK
11.12.	Sa		"Kleine" Dult	■ KB
		18:30	Lichtergottesdienst	■ KB
12.12.	So	10:30	Kleinkindergottesdienst	■ HK
		18:00	SonntagABENDLOB	■ KB
14.12.	Di	06:00	Rorateamt	■ KB
17.12.	Fr	06:00	Engelamt	■ HK
21.12.	Di	06:00	Rorateamt	■ KB
24.12.	Fr		<b>Heiligabend</b>	
		15:00	Weihnachtliche Feier für die Kleinsten	■ HK
		17:00	Familienchristmette im Freien	■ HK
		17:00	Familienchristmette im Freien	■ KB
24.12.	Fr		<b>Heilige Nacht</b>	
		21:30	Christmette	■ HK
		22:30	Christmette	■ KB
25.12.	Sa		<b>Weihnachten (Adveniat-Kollekte)</b>	
		09:30	Festlicher Gottesdienst	■ HK
		11:00	Festlicher Gottesdienst	■ KB
26.12.	So		<b>Stephanustag</b>	
		09:30	Hl. Messe	■ HK
		11:00	Hl. Messe	■ KB
31.12.	Fr	17:00	Gottesdienst zum Jahresschluss	■ HK
		17:00	Gottesdienst zum Jahresschluss	■ KB

# Kalender

## Januar 2022

01.01.	Sa		<b>Neujahr</b>	
		11:00	Gottesdienst zum Neujahr	■ KB
		17:00	Gottesdienst zum Neujahr	■ HK
			<b>Erscheinung des Herrn</b>	
05.01.	Mi	18:00	Vorabendmesse	■ HK
06.01.	Do	09:30	Hl. Messe	■ HK
		11:00	Hl. Messe	■ KB
08.01.	Sa	10:00	Wortgottesdienst zur Aussendung der Sternsinger und Gemeindegang	■ HK
		10:00	Wortgottesdienst zur Aussendung der Sternsinger und Gemeindegang	■ KB
09.01.	So	18:00	SonntagABENDLOB	■ KB
13.01.	Do	14:30	Seniorenachmittag	■ HK
		14:30	Café Borro	■ KB
16.01.	So	10:30	Kleinkindergottesdienst	■ HK
21.01.	Fr	18:30	Gottesdienst zum Neujahrsempfang	■ KB
28.01.	Fr	18:30	Gottesdienst zum Mitarbeiterfest	■ HK
30.01.	So	10:00	Kirchencafé	■ HK

## Februar 2022

02.02.	Mi	18:00	Darstellung des Herrn (Mariä Lichtmess) Gottesdienst mit Kerzenweihe und Blasiussegen	■ HK
03.02.	Do	14:30	Seniorenachmittag	■ HK
		17:00	Darstellung des Herrn (Mariä Lichtmess) Gottesdienst mit Kerzenweihe und Blasiussegen	■ KB
10.02.	Do	14:30	Café Borro	■ KB
13.02.	So	18:00	SonntagABENDLOB	■ KB
20.02.	So	10:30	Kleinkindergottesdienst	■ HK
		11:00	Familiengottesdienst zu Fasching	■ KB

# Kalender

## Fortsetzung Februar 2022

27.02.	So	10:00	Kirchencafé	■ HK
28.02.	Mo	10:00	Rosenmontagsgottesdienst des Holzhackervereins	■ HK

## März 2022

02.03.	Mi		<b>Aschermittwoch</b>	
		08:30	Messe mit Aschenauflegung	■ HK
		18:00	Messe mit Aschenauflegung	■ HK
		18:00	Messe mit Aschenauflegung	■ KB
03.03.	Do	14:30	Café Borro	■ KB
04.03.	Fr	17:30	Kreuzwegandacht	■ KB
08.03.	Di	07:00	Schülergottesdienst	■ KB
10.03.	Do	07:00	Schülergottesdienst	■ HK
			Einkehrtag für die Senioren im PV im Pfarrheim Heilig Kreuz	
		18:00	Gottesdienst mit Impuls zur Fastenzeit	■ KB
11.03.	Fr	11:00	Kreuzwegandacht	■ KB
13.03.	So	18:00	SonntagABENDLOB	■ KB
15.03.	Di	07:00	Schülergottesdienst	■ KB
17.03.	Do	07:00	Schülergottesdienst	■ HK
		18:00	Gottesdienst mit Impuls zur Fastenzeit	■ KB
18.03.	Fr	17:30	Kreuzwegandacht	■ KB
19.03.	Sa	08:30	Andacht mit Aussetzung zum Tag der Ewigen Anbetung	■ HK
		17:00	Abschluss der EA und Vorabendmesse	■ HK
20.03.	So		<b>Wahlen zum Pfarrgemeinderat in beiden Pfarreien</b>	
		10:30	Kleinkindergottesdienst	■ HK
		11:00	Jugendgottesdienst	■ KB
22.03.	Di	07:00	Schülergottesdienst	■ KB
24.03.	Do	07:00	Schülergottesdienst	■ HK

# Kalender

## Fortsetzung März 2022

24.03.	Do	18:00	Gottesdienst mit Impuls zur Fastenzeit	■ KB
25.03.	Fr	17:30	Kreuzwegandacht	■ KB
26.03.	Sa	17:00	Bußgottesdienst in der Fastenzeit - statt Vorabendmesse	■ HK
		18:30	Bußgottesdienst in der Fastenzeit - statt Vorabendmesse	■ KB
27.03.	So	10:00	Kirchencafé	■ HK
29.03.	Di	07:00	Schülergottesdienst	■ KB
31.03.	Do	07:00	Schülergottesdienst	■ HK
		18:00	Gottesdienst mit Impuls zur Fastenzeit	■ KB

## April 2022

01.04.	Fr	17:30	Kreuzwegandacht	■ KB
05.04.	Di	07:00	Schülergottesdienst	■ KB
07.04.	Do	07:00	Schülergottesdienst	■ HK
		14:30	Seniorenachmittag	■ HK
		14:30	Café Borro	■ KB
		18:00	Gottesdienst mit Impuls zur Fastenzeit	■ KB
08.04.	Fr	17:30	Kreuzwegandacht	■ KB
09.04.	Sa		Osterbasar - wenn möglich	■ HK
			Osterbasar - wenn möglich	■ KB
10.04.	So		<b>Palmsonntag</b>	
		09:30	Familiengottesdienst mit Palmprozession	■ HK
		11:00	Familiengottesdienst mit Palmprozession	■ KB
		18:00	SonntagABENDLOB	■ KB
13.04.	Mi	17:00	Chrisam-Messe im Liebfrauentom	

# Kontakte

## Kontakte, die weiterhelfen ...

Wenn keine eigenen Telefonnummern angegeben sind, kontaktieren Sie bitte die Pfarrbüros Hl. Kreuz (☎74529290) und St. Karl Borromäus (☎7455800).

### Heilig Kreuz

Familiengottesdienst		
Feste und Feiern	Eva Veress	7851008
Kirchenaufsicht	Erhard Dengl	7555074
Kirchencafé	Eva Veress und Team	7851008
Kirchenmusik (Chöre)	Maria Saumweber	0176-84802715
Kirchenpfleger	Franz Karl Ress	758140
Kleinkindergottesdienst	Irene Haas	
Liturgie	Petra Habeth	752371
Marianische	Klaus Englmann (Obmann)	756402
Männerkongregation		
Ministrant/innen	Jonas Wandpflug-Reiter	0157-34490215
Pinguingruppe	Anette Dietel	7556891
	Bettina Werberger	0175-5754744
Pfarrgemeinderat	Pia Lagoni (Vorsitzende)	75079165
	Manfred Gerstner (stellvertr. Vors.)	
Pfarrjugend (P JL)	Maximilian Meyer	
	Julia Ohmayer	
Senioren	Pia Lagoni, Fürmetz, Himmelberg	75079165

### St. Karl Borromäus

Café Borro	Claudia Ganster	75900786
Feste und Feiern	Richard Maier	7591422
Familiengottesdienst		
Karteln	Martin Weideck	402542
Kirchenfrühschoppen	Sabine Weideck	402542
Kirchenmusik	Maria Saumweber	0176-84802715
	Elisabeth Waas	
Kirchenpfleger	Thomas Walter-Hugendubel	hugi.71@gmx.de
Kleidermarkt	Luise Schmitt	7557295
Kreativ-Kreis	Nicole Schlapps	795659
Liturgie	Johannes Brettner	81801503
Ministrant/innen	Markus Hugendubel	markus.hugendubel@gmx.de

# Kontakte

## St. Karl Borromäus Fortsetzung

Pfarrgemeinderat	Siegfried Winkler (Vorsitzender) Claudia Ganster (stellvertr. Vors.)	
Pfarrjugend	Markus Hugendubel Maximilian Langenecker	markus.hugendubel@gmx.de maximilian@langenecker.de
Stammtisch	Sabine Weideck	402542
Theatergruppe	Michaela Winkler	71669559

## Im Pfarrverband

Seelsorgemithilfe	Josef Gerbl Pfarrer i. R.	
Caritas und Soziales	Pia Lagoni	75079165
Dekanatsvertretung	Beate Meyer	
Ehe und Familie	Esther Wandpflug-Reiter	7556622
Erwachsenenbildung	Silvia Ecker-Fischer	75967661
Haush. & Personalausschuss	Franz Karl Ress	758140
Homepage	Sabine Haberfelner	
Ökumene	Winfried Lachenmayr	01778036447
Pfadfinder	Lena Schittler Tom Stober	stavo@pfadfinder-hlkreuz.de
Pfarrbrief	Petra Habeth	752371
SonntagABENDLOB	Petra Habeth Hildegard Kodytek	752371

## Darüber hinaus

### Caritas Altenheim St. Antonius

Filchnerstraße 42, 81476 München, ☎ (089)74 50 99-0

### Caritas München Süd

Garmischer Straße 211, 81377 München, ☎ (089) 51 77 72-200

### Caritas München Süd, Region Neuforstenried

Königswieser Straße 12, 81475 München, ☎(089) 74 55 95-14

### Kindergarten St. Karl Borromäus

Berner Straße 101, 81476 München, ☎(089) 745 99 16 (Leiterin: Julia Kramer)

### Kita-Verbund München Süd-West

Genfer Platz 4, 81476 München, ☎(089) 72 48 32 40

Besuchen Sie unsere Homepage:  
[www.pfarrverband-forstenried.de](http://www.pfarrverband-forstenried.de)



## Heilig Kreuz

Forstenrieder Allee 180, 81476 München

☎ 745 29 29-0; 📠 745 29 29-14

E-Mail: [hl-kreuz.forstenried@ebmuc.de](mailto:hl-kreuz.forstenried@ebmuc.de)

### Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Freitag 8.30 bis 12.00 Uhr

Dienstag und Donnerstag 15.00 bis 17.00 Uhr

Mittwoch geschlossen

*Ansprechpartnerin:* Claudia Frey

*PV-Buchhaltung:* Sabine Hümmer

## St. Karl Borromäus

Genfer Platz 4, 81476 München

☎ 745 58 00; 📠 745 58 020

E-Mail: [st-karl-borromaeus.muenchen@ebmuc.de](mailto:st-karl-borromaeus.muenchen@ebmuc.de)

### Öffnungszeiten:

Montag geschlossen

Dienstag und Donnerstag 9.00 bis 12.00 Uhr

Mittwoch 16.00 bis 18.00 Uhr

Freitag 9.00 bis 11.00 Uhr

*Ansprechpartnerin:* Luise Schmitt

## Bankverbindung

Katholische Kirchenstiftung Heilig Kreuz

Raiffeisenbank München-Süd

IBAN: DE09 7016 9466 0000 0349 91

BIC: GENODEF1M03

# Impressum

---

Der Pfarrbrief ist das Mitteilungsorgan des Pfarrverbands Forstenried.

Er wird für Sie mit Sorgfalt und Liebe von uns dreimal jährlich hergestellt und Ihnen kostenlos zugestellt, weil wir gern mit Ihnen in Kontakt bleiben möchten und Sie so Einblick ins Pfarrverbandsleben bekommen.



- Verteilerarbeiten: Ehrenamtliche im Pfarrverband  
Kontaktadresse: Pfarrverband Forstenried, Forstenrieder Allee 180, 81476 München  
Redaktionsteam: Petra Habeth (verantwortlich), Luise Schmitt, Sophie Hugendubel, Pater Klaus Desch und freie Mitarbeiter/innen  
Fotos/Grafik: S. Arockiam, K. Desch, C. Ganster, S. Haberfelner, T. Irslinger, K. Neumärker, pfarrbriefservice.de, pixabay.com, M. Vogel-Zierlinger, A. Wandpflug-Reiter, M. Winkler, B. Wübert  
S. Hugendubel (Layout) und J. Thomas (Cover-Design)  
Auflage: 3.300 Stück  
Druck: Gebrüder Geiselberger GmbH, Altötting

## **Redaktionshinweis**

Die in den einzelnen Beiträgen vertretenen Standpunkte und Ansichten decken sich nicht unbedingt mit der Meinung der Redaktionsmitglieder. Damit wollen wir die Meinungsvielfalt soweit als möglich gewährleisten.

Bei unseren Veranstaltungen werden Fotos zum Zweck der Veröffentlichung gemacht (Pfarrbrief, Website, etc.). Wenn Sie die Veröffentlichung von Fotos, auf denen Sie erscheinen, nicht wünschen, wenden Sie sich bitte an die Pfarrbüros.

**Einsendeschluß für Beiträge für den nächsten Pfarrbrief: 28.02.2022**

